



Pressemitteilung

Freitag, 21. Juni 2019

Fahrbahnen mehrerer Straßen im Norderstedter Stadtgebiet werden in der Zeit der Sommerferien erneuert

Norderstedt. Entlang mehrerer Straßen im Stadtgebiet finden in den kommenden Wochen im Auftrag des Betriebsamtes der Stadt Norderstedt Sanierungsarbeiten statt. Während der Arbeiten zur Erneuerung der Fahrbahnen müssen die Straßen zeitweise für den Autoverkehr voll gesperrt werden. Die Zeit der Ferien wurde ausdrücklich deshalb gewählt, weil während dieser Wochen das Verkehrsaufkommen geringer ist – und die Beeinträchtigungen für die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer mithin voraussichtlich geringer sind.

Gearbeitet wird an folgenden Straßen:

- **Alter Heidberg** (zwischen Rathaus und Langenharmer Weg) am **6. und 7. Juli** sowie am **13. und 14. Juli**
- **Schwarzer Weg** (zwischen Ohechaussee und Ochsenzoller Straße) vom **15. bis zum 18. Juli**
- **Glashütter Damm** (zwischen Poppenbütteler Straße und Bargweg) vom **22. bis zum 27. Juli**
- **Rugenborg** (zwischen Kreisel Tarpen und Ohechaussee, unterteilt in drei Bau- und Zeitabschnitte) **27. bis 29. Juli** sowie **3. bis 8. August**
- **Mümmelmannweg** (zwischen Harckesheyde und Ulzburger Straße) vom **12. bis zum 15. August**

Während der genannten Zeiten können die anliegenden Grundstücke nicht mit dem Auto angefahren werden. Anwohner, die auf Fahrten mit dem Auto angewiesen sind, müssen ihre Fahrzeuge rechtzeitig an anderer Stelle abstellen. Die Anlieger bekommen in allen Fällen rechtzeitige und detaillierte Informationen zu den Baustellen „vor ihrer Tür“.

Die Straßen jeweils kurzfristig voll zu sperren, ist aus Sicht der Expertinnen und Experten der Stadt sinnvoll, um einen möglichst zügigen Baufortschritt und eine bestmögliche Bauausführung sowie die Einhaltung von Vorschriften des Arbeitsschutzes zu gewährleisten. Die Sanierungsarbeiten wurden bewusst in die Zeit der Sommerferien gelegt, die in Schleswig-Holstein am 1. Juli beginnen. Dennoch ist wegen der Sperrungen mit Behinderungen und Zeitverlusten zu rechnen. Die Stadt bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für mögliche Beeinträchtigungen.



Bei zu schlechtem Wetter ist der Asphalteinbau nicht möglich. Regnet es stark, müssen die Asphaltarbeiten und die damit verbundenen Sperrungen verschoben werden.

Ansprechpartner:

Paul Topp
Betriebsamt der Stadt Norderstedt
040/ 535 95 526